

## Merkblatt zur Praktikumsphase im MA Kulturwissenschaften

(Stand: Oktober 2022)

Im Master Kulturwissenschaften ist das Praktikum in das Studium integriert. Wählbar ist eines der beiden folgenden Module: **kwm019: Anwendungsorientierte Praxisphase** oder **kwm020: Forschungsorientierte Praxisphase** (Forschungsprojekt).

Die Praktikumsphase besteht aus dem **Kontaktstudium** im Umfang von 14 SWS, die auf das 2. und 3. Semester aufgeteilt sind, sowie dem **Selbststudium** (im Umfang von 636 Arbeitsstunden, davon 400 für das Praktikum). Das Selbststudium umfasst die Durchführung des Praktikums, die Anfertigung des Praktikumsberichts und die mündliche Präsentation im Praktikumskolloquium.

Das Praktikum ist gemäß Studienverlaufsplan für das **dritte Semester** vorgesehen.

**Studierende suchen sich eigenständig eine Praktikumsstelle**, erhalten aber nützliche Hinweise und Ideen durch das Praktikumskolloquium. Vor Antritt des Praktikums ist eine **schriftliche Anmeldung** bei der\*em Praktikumsbeauftragter (derzeit Prof. Dr. G. Dürbeck) erforderlich. Das Formular dafür befindet sich auf der Webseite Kulturwissenschaften unter dem Reiter „Über das Studium“ bei den Downloads: <https://www.uni-vechta.de/kulturwissenschaften/ueber-das-studium>. Mit der Praktikumsstelle kann eine **Praktikumsvereinbarung** geschlossen werden (ein Muster dazu findet sich unter Downloads).

Das Praktikum kann von jedem der Lehrenden im Master Kulturwissenschaften betreut werden. Die Studierenden wählen sich eine betreuende Person selbst aus; mit dieser ist eine **formlose Betreuungsvereinbarung** zu schließen (z.B. per Email). Außerdem muss sich der\*die Studierende in StudIP für das entsprechende Modul (entweder kwm019 oder kwm020) eintragen und zur Prüfung anmelden.

Das **Praktikum** (im Umfang von 10 Wochen in Vollzeitbeschäftigung) besteht aus einer konkreten Aufgabenstellung (Projekt), das mit der Praktikumsstelle sowie der betreuenden Person vor Antritt des Praktikums abgestimmt wird; in Absprache kann es auch aus mehreren kleinen Aufgabenstellungen (Projekten) bestehen.

Neben der ordnungsgemäßen **Durchführung des Praktikums** umfasst die **Prüfungsleistung** zum Abschluss des Moduls einen **schriftlichen Praktikumsbericht** (im Umfang von 37.500-50.000 Zeichen) sowie die **mündliche Vorstellung der Ergebnisse** des Praktikums (ca. 20. Min.) im **Praktikumskolloquium**. Die betreuende Person ist auch diejenige, welche die schriftliche und mündliche Leistung beurteilt. Der Praktikumsbericht besteht – ähnlich einer Hausarbeit – aus einer kulturwissenschaftlich relevanten Fragestellung, unter der das durchgeführte Projekt analysiert und reflektiert wird; hinzu kommt eine Reflexion auf die Erfahrungen des durchgeführten Praktikums (ca. 1-2 Seiten). Als Stylesheet für den Praktikumsbericht gilt das „Merkblatt für schriftliche Hausarbeiten“ (ebenfalls bei den Downloads unter dem Reiter „Über das Studium“). Wenn das Praktikum im Wintersemester durchgeführt wird, ist der **Abgabetermin** für den Praktikumsbericht der 15.03.; sollte das Praktikum entgegen dem Studienverlaufsplan im Sommersemester durchgeführt werden, ist der Abgabetermin der 15.09.

Eine **einführende Veranstaltung** zur Vorbereitung des Praktikums (Anleitung zur Erarbeitung einer konkreten Aufgabenstellung und Bestimmung eines Arbeitsplans, Info über Rechte und Pflichten etc.) findet im 2. Semester statt. Das kulturwissenschaftliche **Praktikumskolloquium** findet am Ende des dritten Semesters statt und ist offen für die jeweils neue Kohorte. Die jeweiligen Termine werden über StudIP bekanntgegeben.

*Einige Beispiele absolvierte Master-Praktika in der Vergangenheit:*

Anwendungsorientierte Praxisphase

- Zeughaus Vechta
- Geest-Verlag Vechta
- MOIN Vechta, Stadtmarketing
- Touristeninfo Nordkreis Vechta
- Oldenburgische Volkszeitung
- Kulturanthropologisches Institut Oldenburger Münsterland (KAI-OM)
- Radio Bremen
- Senat der Freien Hansestadt Bremen
- Überseemuseum Bremen
- Landesmuseum Oldenburg
- LWL-Preußenmuseum Minden
- Stadtarchiv Bremerhaven
- Gedenkstätte Esterwegen
- Hermannsdenkmal bei Detmold, Besucherdienst
- Theater Bremen
- Theater Münster
- Theaterpädagogisches Zentrum (TPZ) Lingen
- Kreativ:LABOR in der Oldenburger Kulturetage
- Cineteam Hannover
- Berufsbildungswerk (bfw)
- Bundesamt für Migration und Flucht Osnabrück
- Caritas e.V.
- Internationales Jugendaustausch-Projekt Marseille

Forschungsorientierte Praxisphase:

- Forschungsprojekt an einem universitären Lehrstuhl
- Überseemuseum Bremen
- Archiv Böttcherstraße Bremen
- Institut für Migrationsforschung und Interkulturelle Studien (IMIS)